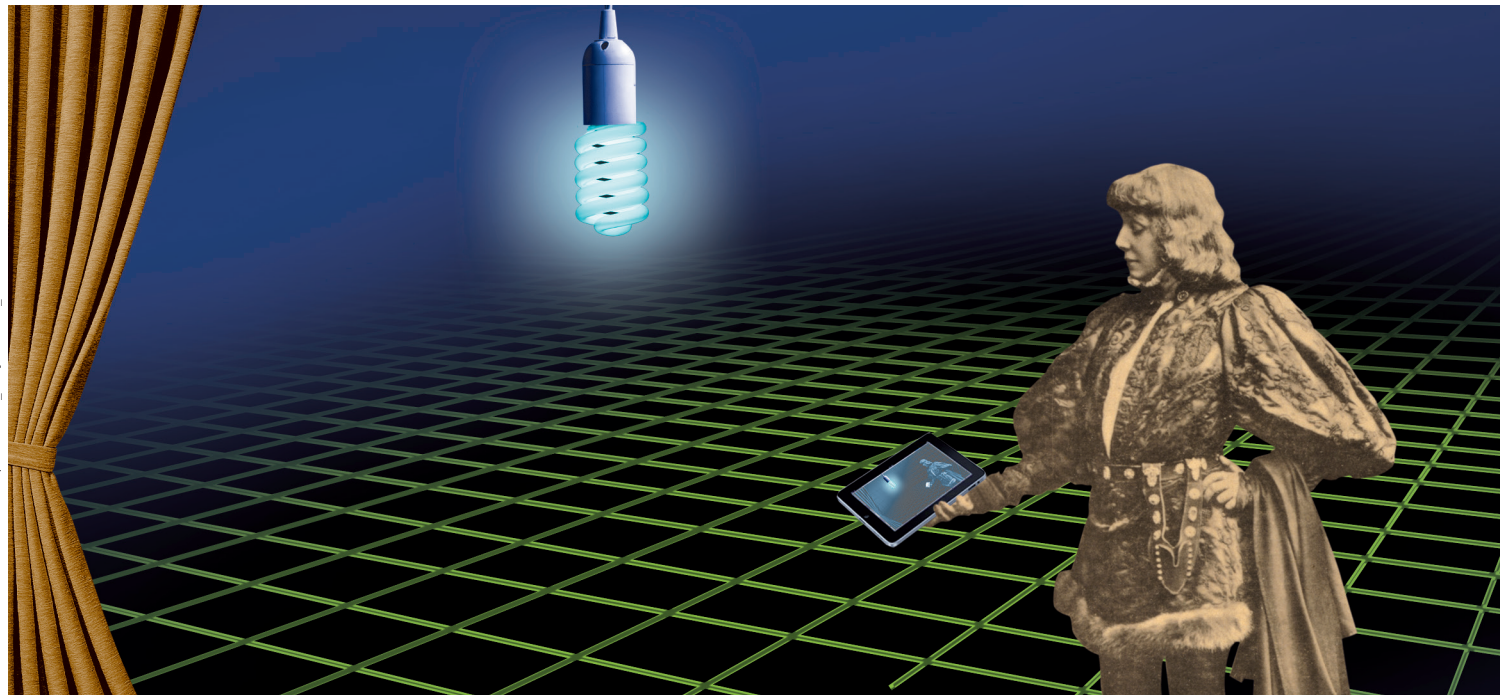


Konferenz

Theater und Netz Vol. 7

Die Innovationsschraube oder Wie kommt das Neue in die Kunst?

Sa, 4. Mai 2019 — Heinrich-Böll-Stiftung — Vorträge, Debatten, Workshops



Die diesjährige Ausgabe der Konferenz «Theater und Netz» befragt den allgegenwärtigen Innovationsimperativ, der sich weit über die Darstellende Kunst hinaus durch alle gesellschaftlichen Bereiche zieht. An welchen Stellen tut Innovation gut? Wo wirkt sich dieser Imperativ kontraproduktiv auf Entwicklungen aus? Gibt es Strategien, sich dem herrschenden Innovationsdruck zu entziehen?

Theater & Netz Vol. 7 stellt Experimente, Projekte und Formate in den Mittelpunkt, die zu neuen Ufern aufbrechen und diskutiert mit den Macher*innen über Chancen und Risiken ihrer Forschungen.

Samstag, 4. Mai 2019, 9.30 – 17 Uhr
Heinrich-Böll-Stiftung, Schumannstraße 8, 10117 Berlin

www.theaterundnetz.de

Livestream unter: www.boell.de/stream

#tn19

Projektteam: Friedrich Kirschner (Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch), Christian Rakow (nacht kritik.de); Christian Römer (Heinrich-Böll-Stiftung) Esther Slevogt (nacht kritik.de);

Organisation: Karin Lenski, Marion Meyer

Programm – Samstag, 4. Mai 2019

#tn19

9.30 Doors

Eyeopener: Moringa Shot (Extrakt vom Meerettichbaum) von Gordon Master Tiki (Food Artist)

10.00 Digital Media Update:

Push oder Pull? Das ist hier die Frage.

Vortrag von Lukas Fischer (Referent Content Marketing und Social Media; Heinrich-Böll-Stiftung)

Großer Saal 1

Vom Blogger zum Redakteur?

Workshop zur Eröffnung des Bloggerspace mit den @kulturfrutzen (Projektbüro für kulturelle Angelegenheiten im sozialen Netz),

Moderation: Anne Aschenbrenner und Marc Lippuner

Cafeteria

11.00 Begrüßung: Esther Slevogt (nacht kritik.de) und Christian Römer (Heinrich-Böll-Stiftung)

>>>

11.10 Drehbücher der Innovation

Vortrag und Gespräch: Dr. Judith Igelsböck (Universität Linz), Moderation: Friedrich Kirschner

Großer Saal 1

12.00 Parallele Sessions I

Social Media: Back to the Future oder Wann wird es endlich wieder so wie es nie war?

Vortrag und Gespräch mit
Rainer Glaap (Kulturmanager)
Moderation: Christian Rakow

Kleiner Saal

Das Einfache, das schwer zu machen ist: Zur Renaissance des Lehrstücks

Panel mit Annett Gröschner (Autorin, Performerin u.a. mit She She Pop), Nina Tecklenburg (Interrobang), Ulf Schmidt (Dramatiker), Jürgen Kuttner (Regisseur, Moderator, Schauspieler),
Moderation: Esther Slevogt

Großer Saal 1

Die Akademie für Theater und Digitalität – ein neuer Ort der Kunst?

Vortrag und Gespräch mit
Marcus Lobbes (Regisseur, Künstlerischer Leiter Akademie für Theater und Digitalität)
Moderation: Christian Römer

Konferenzraum 1

13.00 Food Performance mit Gordon Master Tiki (Food Artist)

Cafeteria

Tasters Choice: Safran Rice, Sag Paneer Curry, Vada Pakora, Coconut Chutney, Paprika Nut Mousse, Asian Slaw

14.00 Parallele Sessions II

Let's play Infokrieg: Wie die radikale Rechte (ihre) Politik gamifiziert

Vortrag und Gespräch
mit Arne Vogelgesang (internil)
Moderation: Christian Rakow

Kleiner Saal 1

Das Theater der Digital Natives

Panel und Gespräch mit Hannah Biedermann (pulk fiktion), Finn Cam und Kristin Naujokat (Anna Kpok),
Planung und Moderation: Katja Grawinkel-Claasen (FFT Düsseldorf)

Großer Saal 1

Hacking Innovation. Wie unfehlbar sind biometrische Systeme?

Vortrag und Gespräch mit
Jan Krissler aka Starbug (Informatiker und Aktivist)
Moderation: Christian Römer

Konferenzraum 1

15.00 Parallele Sessions III

Forscht, forscht, sonst sind wir verloren!

Panel und Gespräch mit Patrick Gusset (Wissenschaftlicher Mitarbeiter ZHdK Zürich), Anna Vera Kelle (freie Regisseurin und Studierende im Masterstudiengang Spiel und Objekt, HfS Berlin), Martin Delius (Berater Digitalisierung beim Senator für Kultur und Europa, Berlin)
Moderation: Friedrich Kirschner

Kleiner Saal

Entkolonialisierung des Geistes. Künstlerische Strategien zur Öffnung des Kanons

Vortrag und Gespräch mit Nora Al-Badri (Künstlerin und Aktivistin), Michael von zur Mühlen (Regisseur / Künstlerische Leitung Oper Halle), Lionel Poutiaire Somé (Musiker und Regisseur, Köln / Ouagadougou),
Moderation: Sophie Diesselhorst (nachtkritik.de)

Großer Saal 1

Das Experiment oder Alissjia geht ins Theater.

1 Jahr – 207 Aufführungen – 351 Stunden – 19946 Kilometer

Impuls und Gespräch mit
Alissjia-Elisabet Jevtjukova (Probandin und Bloggerin, Tallinn)
Moderation: Christian Römer

(in englischer Sprache)

Konferenzraum 1

16.00 Von Prometheus zum Posthumanismus. Wie Technologien das Theater verändern.

Großer Saal 1

Panel mit Gespräch: Christopher Rüping (Regisseur), Ulrich Rasche (Regisseur), Bianca van der Schoot (Regisseurin / Performerin), Moderation: Christian Rakow

17.00 Ausklang und Umtrunk